INHALTSVERZEICHNIS

		Seit
Abkürzungsverzeichnis		
Quellenverzeichnis		
Literaturverzeichnis		
Einleitung		
I. Eik und	e von Repgow, der Sachsenspiegel das Recht	25
II. Die	Vormundschaft über die Frau	42
1. Vor	mundschaft - Begriff und Entwicklung	
a)	Allgemeines	42
b)	Vormundschaft im Sachsenspiegel	46
2. Die per	Geschlechtsvormundschaft und ihre sonenrechtlichen Folgen	50
a)	Das Vormundschaftsverhältnis über die Ledige und die Witwe	50
b)	Die Scheidung und das Vormundschafts- verhältnis über die Geschiedene	56
	Die Frau als Vormund	63
	Zusammenfassung und Ergebnis	66
3. Die son	eheliche Vormundschaft und ihre per- enrechtlichen Folgen	68
a)	Eheformen und Eheschließungsformen	69
	Auswirkungen der ehelichen Munt	79
	Stand und Ehe	81
(d)	Personenrechtliche Stellung der Frau bei der Wiederverheiratung	92
4. Ger	ichts- und Prozeßfähigkeit der Frau	94
a)	Die ständige gerichtliche Vormundschaft unter rechtem oder bestelltem Vormund	94
b)	Die unterschiedlichen Rechte von ver- heirateter und unverheirateter Frau vor Gericht	99

		Seite
	c) Eidfähigkeit und Zeugnisfähigkeit der Frau	106
	d) Begründungen zur Gerichtsunfähigkeit der Frau	109
5.	Handlungs- und Geschäftsfähigkeit der Frau	115
	 a) Zum Verständnis der Begriffe, damals und heute, im Bezug auf die Stellung der Frau 	115
	b) Handlungs- und Geschäftsfähigkeit der Ehefrau (Schenkungen, Veräußerungen, Schuldenhaftung)	119
	c) Verfügungsrechte des Mannes und Mit- bestimmungsrechte der Frau bei Ver-	
	äußerungen des ehelichen Guts d) Gegenüberstellung von rechtlicher und	121
	realer Lage der Frau in Bezug auf die Handlungs- und Geschäftsfähigkeit	125
Exkur	:	
Stell: spiege	ng der Frau im Lehnrecht des Sachsen- ls	126
III.	Die vermögensrechtliche Stellung der Frau	130
(1).	orschung und Theorien zu Besitz und Ei- gentum im Sachsenspiegel-Landrecht	130
2.	Die vermögensrechtliche Stellung der unverheirateten Frau $\epsilon \in \mathbb{M}_{\mathbf{G}(\mathbb{C})}$	133
3.		133
	i) Zum ehelichen Güterrechtssystem im Sachsenspiegel	134
) Zuwendungen der Frau zum ehelichen Vermögen (Grundstücke,138; Gerade und Fahrnis,139–145)	138
	 Zuwendungen des Mannes an seine Frau (Morgengabe,145-150; Ursale,150-152; Leibzucht,152-158) 	145
		158

		Seite
IV.	Die erbrechtliche Stellung der Frau	162
1.	Erbfolgeordnung und Verwandtschafts- gliederung	
	 a) Historische Entwicklung und Forschungs- stand 	162
	 b) Ergebnisse in Bezug auf die erbrecht- liche Stellung der Frau 	164
	 c) Die erbrechtliche Auseinandersetzung (Der Dreißigste) 	168
2.	Die Rechtslage der ledigen Frau und der Witwe (Anspruch auf die Gerade; Heraus- gabe von Heergewäte und Heerpfühl)	171
3.	Eheliches Erbrecht	
	a) Rechtslage beim Tod des Ehemannes	175
	b) Rechtslage beim Tod der Ehefrau und der wiederverheirateten Frau	179
	c) Schuldenhaftung des Erben	181
٧.	Die strafrechtliche Stellung der Frau	183
1.	Zur Entwicklung des Strafrechts	183
2.	Wer- und Bußgeld der Frau und Schluß- folgerungen dazu	187
3.	Die geschlechtlichen Vergehen und ihre Strafbarkeit	191
	a) Ehebruch	191
	b) Notzucht	199
4.	Stellung und Wertung der Frau anhand der strafrechtlichen Vorschriften	203
Zusammenfassende Betrachtung		
Sachregister		